

Konstruktive Zusammenarbeit für die MHH und Ihre Mitarbeiter/ innen

Eine gemeinsame Erklärung von Präsidium und Personalrat

Die MHH hat 2013 einen Verlust in Höhe von ca. 30 Mio. € erwirtschaftet. Die finanzielle Krise hat sich dadurch weiter verschärft. Um die Zukunftsfähigkeit der MHH zu erhalten, ist sofortiges Handeln erforderlich.

Die MHH muss spätestens im letzten Quartal 2015 wieder ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht haben. Dieses Ziel werden wir ohne eine ca. zweijährige tiefgreifende Sanierungsphase nicht erreichen. Das Präsidium und der Personalrat erklären bei der Gestaltung dieser Sanierungsphase ihren ausdrücklichen Willen zur konstruktiven Zusammenarbeit.

Das Präsidium wird die notwendigen Sanierungsmaßnahmen konzipieren und umsetzen. Die Streichung von 300 Stellen findet dabei nicht die Zustimmung des Personalrates. Das Präsidium und der Personalrat stimmen darin überein, dass eine Leistungssteigerung bei gleichzeitiger Personalreduzierung ohne Organisationsveränderungen sowie die regelhafte Nichtverlängerung von befristeten Arbeitsverträgen nicht zielführend sind.

Der Personalrat wird kritisch und sachorientiert die einzelnen Maßnahmen begleiten. Das Präsidium und der Personalrat werden sich insbesondere für ein transparentes Vorgehen, einen offenen Dialog mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und die angemessene Berücksichtigung der Belegschaftsinteressen einsetzen. Um dies zu ermöglichen, sichert das Präsidium dem Personalrat eine enge, offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu.

Das Präsidium der MHH

Der Personalrat der MHH



Gucken in fremde Dateien verboten

Dienstvereinbarung über die Protokollierung und Auswertung von lesenden und schreibenden Zugriffen auf personenbezogene Daten im SAP IS-H und i.s.med

Hinter diesem langen Titel verbirgt sich die Regelung, dass alle Beschäftigten nur Zugriff auf die Daten nehmen dürfen, die dienstlich erforderlich sind. Vorausgegangen sind eine 2011 abgeschlossene Dienstvereinbarung zwischen der Dienststelle und dem Personalrat und die Installation eines entsprechenden Tools im ZIMt.

Ziel ist es, den Datenschutz von Patienten und Patientinnen zu verbessern. *Inbesondere ging es dem Personalrat um den Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich hier in der MHH als Patientinnen und Patienten befinden.*

Menschliche Neugier ist verständlich, aber nicht zulässig! Es soll verhindert werden, dass man sich über die Erkrankung der Kollegin, des Kollegen erkundigt.

Alle Zugriffe auf Patientendaten werden mitprotokolliert und drei Monate gespeichert. Regelmäßig und bei konkretem Verdacht auf Miss-

brauch oder auf Wunsch von PatientInnen werden diese Daten von einer Prüfungsgruppe ausgewertet. In der Prüfungsgruppe sind VertreterInnen aus dem ZIMt, ärztlicher Dienst, Pflege, Patientenaufnahme, Datenschützer und dem Personalrat.

Bei den Prüfungen auf Nachfrage stellte es sich immer wieder heraus, dass MitarbeiterInnen, die mit den entsprechenden Fällen nichts zu tun hatten, in Patientenakten von MHH-MitarbeiterInnen geschaut hatten. Dieses wurde dann an das Personalmanagement weitergeleitet und es wurden Ermahnungen oder Abmahnungen ausgesprochen. Also: Finger weg von Akten, mit denen Sie nichts zu tun haben!

Und noch ein Hinweis: Jede/r, der / die sich an einem PC anmeldet, der auch von anderen Personen genutzt wird, sollte sich wieder ausloggen, sobald er / sie mit der Arbeit am PC fertig ist. Dies bedeutet, dass man sich mehrmals am Tag ein – und wieder ausloggen muss.

So wird vermieden, dass eine andere Person über das eigene Passwort Zugriff auf Daten nimmt, die ihn nichts angehen.



Große Personalversammlung mit Vorstellung des Tätigkeitsberichtes des Personalrates

Montag, 19.05.2014 7:00 Uhr Hörsaal F und
Donnerstag, 22.05.2014 14:00 Uhr Hörsaal F
Einladungen folgen

Die Sprechzeiten des Personalrats

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr Montag - Mittwoch, Freitag: 13.00 - 16.00 Uhr

Termine außerhalb der o.g. Zeiten sind nach Vereinbarung möglich. Eine vorherige telefonische Terminabsprache ist in jedem Fall zweckmäßig. Telefon im Sekretariat: 532-2661. Sie finden uns im Haus E (Gebäude K 23) in der 1. Etage